

Land Steiermark zeichnet zwei Lebensretter aus

1.10.2026 - Anna Schwaiberger | Land Steiermark

Graz (1. Oktober 2026).- Helden des Alltags: Claudia H. und Anita S. werden mit der „Steirischen Lebensrettungsmedaille am weiß-grünen Band“ geehrt. Darauf hat sich heute die Steiermärkische Landesregierung in ihrer Regierungssitzung (01.10.2026) verständigt.

Am 26. Mai 2025 kollidierte in St. Ruprecht an der Raab im Bezirk Weiz ein Lkw mit einer S-Bahn. Beide Fahrzeuge gerieten in Brand. Zugbegleiterin Claudia H. reagierte geistesgegenwärtig, öffnete über die Türnotentriegelung die Türen und half den Insassen ins Freie. Anschließend vergewisserte sie sich, dass niemand mehr im Zug war.

Am 10. September 2025 wiederum kam es in Rosental an der Kainach im Bezirk Voitsberg zu einer Explosion in einem Wohnhaus. Anita S. hörte den Knall, setzte sofort einen Notruf ab und fuhr mit ihrem Mann zum brennenden Nachbarhaus. Unter Lebensgefahr lief sie ins Gebäude, suchte den 90-jährigen Bewohner und brachte ihn ins Freie. Gemeinsam mit anderen Nachbarn half sie anschließend auch, dessen 66-jährigen Sohn vom Balkon zu retten.

„Wenn es darauf ankommt, nicht wegzuschauen, sondern zu handeln, zeigt sich echte Zivilcourage. Unsere beiden Lebensretter haben in einer Ausnahmesituation nicht gezögert, sondern angepackt und Menschen geholfen. Das verdient höchsten Respekt und unsere größte Anerkennung. Ich sage von Herzen Danke für diesen Mut und diesen Einsatz. Menschen wie sie machen unsere Steiermark stark. Ich gratuliere herzlich zur verdienten Auszeichnung“, sagt Landeshauptmann **Mario Kunasek**.

„Unsere Steiermark lebt davon, dass Menschen Verantwortung füreinander übernehmen. Claudia H. und Anita S. haben in zwei dramatischen Situationen genau das getan: Sie waren da, als andere ihre Hilfe gebraucht haben, und haben damit Leben gerettet. Solche Menschen sind Vorbilder für unser Zusammenleben. Ihre Auszeichnung ist deshalb nicht nur eine Anerkennung ihres persönlichen Einsatzes, sondern auch ein starkes Zeichen dafür, welchen Wert Hilfsbereitschaft und Zusammenhalt in unserer Gesellschaft haben. Vielen Dank für diese Hilfsbereitschaft“, so Landeshauptmann-Stv. **Manuela Khom**.

Die beiden Lebensretter, die ihre Auszeichnung zu einem späteren Zeitpunkt erhalten werden, zeigen sich überglücklich und blicken auf die entscheidenden Momente zurück.

Claudia H.: „Ich bin froh, dass ich damals richtig reagiert habe, und freue mich irrsinnig, dass dieser Einsatz anerkannt wird. Das ist nicht selbstverständlich. Mir war damals vor allem wichtig, dass alle Insassen sicher ins Freie kommen. Das war ein schönes Gefühl.“

Anita S.: „Ich habe damals nicht lange nachgedacht. Das ist eigentlich automatisch gegangen. Für mich war es selbstverständlich zu helfen. Ich fühle mich wirklich sehr geehrt und freue mich über diese Auszeichnung.“

Information:

Mit Beschluss der Steiermärkischen Landesregierung vom 20. Oktober 1997 wurde die „Steirische Lebensrettungsmedaille am weiß-grünen Band“ geschaffen, die an Personen verliehen werden kann, welche unter besonderem Einsatz und unter gefährlichen Umständen andere Menschen aus

Lebensgefahr gerettet haben.

Graz, am 1. Oktober 2026

Für Medienrückfragen steht Ihnen als Verfasser bzw. Bearbeiter dieser Information:
Anna Schwaiberger unter Tel.: [+43 \(316\) 877-5528](tel:+433168775528), bzw. Mobil: [+43 \(676\) 86665528](tel:+4367686665528) und Fax:
[+43 \(316\) 877-2294](tel:+433168772294) oder E-Mail: anna.schwaiberger@stmk.gv.at zur Verfügung.
A-8011 Graz - Hofgasse 16 - [Datenschutz](#)

<https://www.kommunikation.steiermark.at/cms/beitrag/13029544/374565>